

Rudigierstraße 3

E-Mail: NEOS.Klub@ooe.gv.at

Tel.: (43 732) 7720-17455

Anfrage

An den Ersten Präsidenten des Oö. Landtages Herrn Landtagsabgeordneten Max Hiegelsberger

im Wege der Landtagsdirektion

Schriftliche Anfrage

des **Klubobmannes Mag. Felix Eypeltauer** und der **Abgeordneten Mag. Dr. Julia Bammer** betreffend **Paket zur Entlastung der oberösterreichischen Spitäler** an Frau **Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Christine Haberlander**

Sehr geehrte Frau **Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Christine Haberlander**,

betreffend **Paket zur Entlastung der oberösterreichischen Spitäler**, erlauben wir uns an Sie folgende Fragen zu richten:

1. Wie viele Betten sind aktuell, mit Stand August 2022, aufgrund des Personalmangels in den oberösterreichischen Krankenhäusern insgesamt nicht belegt (bitte um eine konkrete Auflistung nach insgesamt vorhandenen sowie nicht belegten Betten in den Krankenhäusern: Ordensklinikum Barmherzige Brüder Linz, Ordensklinikum Elisabethinen Linz, Barmherzige Schwestern Linz, Klinikum Wels-Grieskirchen nach den Standorten Wels sowie Grieskirchen, Kepler Universitätsklinikum nach den Standorten Med Campus III, Med Campus IV und Neuromed Campus, Salzkammergut Klinikum nach den Standorten Bad Ischl, Vöcklabruck und Gmunden, Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum nach den Standorten Kirchdorf und Steyr, Klinikum Freistadt, Klinikum Rohrbach, Klinikum Schärding, Krankenhaus St. Josef in Braunau, Krankenhaus Barmherzige Schwestern Ried, Krankenhaus Sierning)?
 - a. Auf welchen Abteilungen sind derzeit, mit Stand August 2022, aufgrund der Personalmangels wie viele Betten nicht belegt (bitte um eine konkrete Auflistung nach den in Frage 1 erwähnten Krankenhäusern)?
2. Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen, um dem Personalmangel in den oberösterreichischen Spitätern entgegen zu wirken (bitte um eine konkrete Auflistung nach den in Frage 1 erwähnten Krankenhäusern)?
 - a. Welche Maßnahmen sollen noch ergriffen werden, um dem Personalmangel in den oberösterreichischen Spitätern entgegen zu wirken (bitte um eine konkrete Auflistung nach den in Frage 1 erwähnten Krankenhäusern)?
3. Welche Maßnahmen aus dem Strategiepapier der im Juli 2021 angekündigten Entlastungsoffensive für das oberösterreichische Krankenhauspersonal wurden seitdem umgesetzt (bitte um eine Auflistung nach den jeweils vorgestellten Kapiteln Verbesserte Patientenlenkung, Stärkung der

Gesundheitskompetenz der Bevölkerung, Digitalisierung und Bürokratieabbau)?

- a. Wie hoch war insgesamt das für die umgesetzten Maßnahmen verwendete Budget?
4. Welche Maßnahmen aus dem Strategiepapier der im Juli 2021 angekündigten Entlastungsoffensive für das oberösterreichische Krankenhauspersonal wurden noch nicht umgesetzt?
 - a. Weshalb wurden diese geplanten Maßnahmen noch nicht umgesetzt?
 - b. Wann sollen diese, angekündigten aber noch nicht umgesetzten Maßnahmen, tatsächlich umgesetzt werden?
 - c. Wie hoch ist das für die noch umzusetzenden Maßnahmen vorgesehene Budget?
5. Fanden bereits die im Strategiepapier aus dem Jahr 2021 erwähnten Analysen ("Erkennen von Druckpunkten") statt, wo und wie weiteres Personal eingesetzt werden muss?
 - a. Wenn ja, zu welchem Ergebnis kamen diese Analysen (bitte um eine detaillierte Auflistung der Ergebnisse wo und wie weiteres Personal eingesetzt werden muss)?

Ihrer Antwort sehen wir mit Interesse entgegen und verbleiben in der Zwischenzeit mit freundlichen Grüßen


